Ausschnitt aus:

Erneute Erfindung der Roten Armee Fraktion durch einen manisch-depressiven Teenager im Sommer 1969

Kurzfassung in 792 Abschnitten

Für Anne Carson

000. Die ersten Prinzipien wurden im Blutkreislauf festgelegt und wie die Leber den Metabolismus betreibt und in der Unterscheidung zwischen Hirn und Geist.

001. Was aber Depression im eigentlichen Sinn auslöst und was sie für den Körper bezweckt, oder Schizophrenie mit ihren Stimmen und seltenen Farbkombinationen und Schlieren auf der Kaffeetassenoberfläche, die das Auge dort entwirft, blieb bis in die nahe Gegenwart unerforscht.

002. Man beschrieb den Ärzten an ihren Schreibtischen im Schein von Lampen, während draußen der Novemberwind die Nacht dunkel in den Anstaltshof drückte, die Symptome wie vorbeieilende Männer nach einem Verbrechen, damit ein Phantombild des Krankheitsverlaufs nachgezeichnet und auf andere Fälle übertragen werden konnte.

003. Selbst blieb man allein mit einer abgestempelten Folie und einem scheuernden Kragen und einer gefalteten Zeitung und einer Tonbandspule und einem Feuerzeug ohne Zündstein und ohne Benzin.

004. Wenn man jemanden in einer fremden Sprache sprechen hörte, so konnte man sagen, dass man eine Information erhielt, jedoch diese Information nichts bewirkte, selbst wenn man den Kopf drehte, um zu sehen welche Gesten zu den Worten erfunden wurden und welche Mimik.

005. Psychologie interessierte sich lange nicht für das Gehirn, stattdessen für den Einfluss des Wetters und änderte ihre Zielrichtung erst, als das Wetter einflussreicher auf die Handlungen der Menschen geworden war als ihr Denken.

006. Wie man sich in fremden Städten orientierte, hing im Wesentlichen von dem amorphen Bild ab, das man sich von seiner Umgebung machte, also den zugezogenen Jalousien, den leerstehenden Läden, den Autos mit abmontierten Reifen, den Hauseingängen und wackligen Gittern über Lichtschächten.

007. Am Dienstwagen wurden Kratzer festgestellt. Etwas weiter entfernt entdeckten Kinder in der Nähe des Schulhofs Blutspuren. Einige Schritte davon wiederum ein unangerührtes Pausenbrot in einem Papierkorb.

008. Nicht alles ist biographisch, aber konnte es zufrieden stellen, dass die Logik seit Aristoteles keinen Schritt zurückweichen musste, jedoch auch keinen Schritt nach vorwärts kam?

009. Der Klang von Sirenen, die immer noch auf Schuldächern und Rathäusern existierten, kannte man nur von den halbjährlichen Tests. Die Kinder starrten in ihre Sprudelgläser und hielten die Luft an.

010. Würde Pfarrer Fleischmann die mangelnde Individualität in den heute sämtlich kahlrasierten Vulven und den durch Implantate normierten Brüsten als einen Weg hin zur nuditas virtualis bezeichnen?

011. Ich wusste nichts von blutigen Schürzen, und Puppenköpfen und Leichenteilen. Bei manchen Platten wurde einfach das Titelbild überklebt: Indiz war ein rötlicher Blutschimmer an Ringos Hemdkragen.

012. Die Schritte waren abgezählt bis zur nächsten Ampel. Danach blieben noch 45 bis zur nächsten Ecke, und dann 27 den mit schwarzen und weißen Steinen gepflasterten Weg neben der langen Ligusterhecke entlang, als ginge es über die Grundrisse einer untergegangenen Stadt.

013. Bei We Love You sangen John und Paul Background, Mick Jagger bei Baby You're A Rich Man. Bei All You Need Is Love saß er zu Füßen der Beatles, während John am Ende We love you, yeah, yeah, yeah singt.

014. Eine gelbe Kapsel, die er immer bei sich trug, weil sie angeblich Sünden anzog. Die eigenen? Nein, die der anderen.

015. Die Pariser Taxis schienen ungeheizt. Die Lederjacke, die sie trug, hatte einen Reißverschluss, der nur schlecht schloss.

016. Die Straßenschluchten waren wie Regale mit Kompott in einer dunklen Kammer und die Taxis wie Kinder, die sich mit Schrubberstielen in den Händen um sich drehten.

017. Sie gaben viel Geld für Taxis aus, aber es störte sie nicht, weil ihr Reichtum darin bestand, das Geld zu verachten, zumindest zeitweise.

018. Sie meinten das Geld auch noch zu verachten, als sie mit Gewehren unter dem Arm in Banken standen, aber hier irrten sie sich. Die Klimaanlage blies ihnen durch die falschen Haare und unter die immer noch schlecht schließenden Lederjacken.

019. Sie hatten keine Zeit mehr nackte Haut zu spüren.

020. Wenn am Nebentisch vor einem der Cafés jemand Deutsch sprach, griffen sie unwillkürlich nach ihren Waffen. Nicht aber weil sie einen

Hinterhalt oder eine Verhaftung fürchteten.

021. Jemand hatte Wachsstreichhölzer aus Italien mitgebracht.

022. Gleichgültig, wie sehr man sie auch schüttelt oder faltet, immer bleibt etwas in den Tetrapacks zurück. Es ist zu hören, wenn man sie bewegt, aber nicht herauszubekommen.

023. Es gab ein Problem mit den Träumen, dann mit den Augenbinden, schließlich mit der Art, wie sie das Brot brachen, um damit die Sauce aus den Tellern zu wischen.

024. Natürlich sahen sie die Särge nebeneinander aufgereiht und den prasselnden Regen, den sie nicht hörten, sondern wie von fern an den langen Glasscheiben des Aéroport Charles de Gaulle entlanglaufen sahen, und die Stücke, die ihren Körpern fehlten.

025. Telefonier nicht immer so lang und denk daran, dass die anderen meist gar nichts davon wissen, auch wenn ich verstehen kann, dass man sich um Strafrecht kümmern muss.

026. Es ist leichter, in etwas einzudringen, wenn man den Hohlraum mit seinen Ausbuchtungen und Windungen nicht genau ausfüllt. Werkzeuge sind deshalb eher glatt und starr.

027. Sie stand unterhalb der Brücke zwischen den Gräsern, während ich oben in den Hof der Kohlenhandlung schaute. Die Motorhauben der beiden Lastwagen klickten abwechselnd und dann war da noch das Schaukeln der Lampe vor dem Eingang zum Kontor.

028. Die Vorstellung, sich selbst helfen zu müssen, war der erste Schritt

in die Hilflosigkeit.

029. Anfänglich hatte er Gedichte veröffentlicht und einen Preis erhalten, aber nie daran gedacht, dass mit zwanzig bereits die Hälfte seines Lebens vorbei war.

030. Im Grunde ging es um anderthalb, höchstens zwei Jahre.

031. Sie wohnten in der bereits seit sieben Jahre leerstehenden Wohnung einer Urgroßnichte Napoleons, die mit dem Sohn des griechischen Königs Georg I. verheiratet war, der den japanischen Polizisten Tsuda Sanzô mit einem Peitschenhieb zu Fall brachte, nachdem dieser den Zarewitsch Nikolaus mit einem Säbelschlag an der rechten Schläfe verletzt hatte. Die Urgroßnichte hatte sich mit vierzig Jahren einer Operation unterzogen, bei der auf ihren Wunsch hin die Klitoris näher an die Vaginalöffnung gebracht wurde, da sie den zu großen Abstand als Ursache ihrer Frigidität ansah.

032. Zuvor hatte sie den Abstand zwischen Klitoris und Vaginalöffnung bei 243 Frauen vermessen. Sie teilte die Frauen in paraklitoral, Klitoris nah an der Vaginalöffnung, und teleklitoral ein, Klitoris mehr als zweieinhalb Zentimeter von der Vagina entfernt. Als die erste Operation, die ihre Teleklitorialität beheben sollte, nicht erfolgreich war, ließ sie sich ein zweites Mal operieren.

033. Obwohl sie ihre Untersuchungen erst zehn Jahre später ausführte, portraitierte Brancusi die Prinzessin 1915 bereits als polierte Bronze, die einem Phallus ähnelt.

034. Sieben Jahre war sie nun bereits tot, aber Sartre lebte noch und Bekkett. Camus jedoch nicht mehr, auch nicht Vian.

035. Wieder fuhren sie Taxi, aßen Schokolade und hörten Brigitte Bardot das von Gérard Lenorman komponierte Chanson Je voudrais perdre la mémoire singen.

036. Das Gedächtnis verlieren war keine Option.

037. Das Gedächtnis verlor sich von selbst, weil es sich an die Gegebenheiten anpasste. Der Gedächtnisverlust wurde als Erfahrung bezeichnet.